



Beim großen Schlussapplaus: der Kinderchor aus Bad Hindelang. Opernsänger Florian Karg spielte beim Auftakt den jungen Hilfspfarrer und Robin Baumgärtner, der in der Rolle des Waisenjungen Vitus zu sehen war. Fotos: Sabine Metzger

Berührende Inszenierung

Erlebnis-Weihnachtsmarkt Viel Applaus für das Singspiel um die Entstehung des Weihnachtsliedes „Stille Nacht“ in Bad Hindelang

Bad Hindelang Es ist eine berührende Inszenierung: In Bad Hindelang wird im Rahmen des Erlebnis-Weihnachtsmarkts wieder das musikalische Singspiel um die Entstehung des weltberühmten Weihnachtsliedes „Stille Nacht“ gezeigt. Wohl dem, der eine Karte bekommen hat. Die Vorstellungen in diesem Jahr sind bereits ausverkauft und der Vorverkauf für das Jahr 2015 läuft bereits auf Hochtouren.

Vor stimmungsvollen Bühnenbildern wird in der Inszenierung die Geschichte des jungen Vitus erzählt, der seine Mutter nie gekannt und seinen Vater früh verloren hat. Vitus ist einsam und hat immer wieder unter dem hasserfüllten Dorfpfarrer Nässler zu leiden. Verständnis findet er bei Dorflehrer Gruber und bei Hilfspfarrer Mohr, die zum bevorstehenden Weihnachtsfest ein Lied schreiben, das die Menschen versöhnen soll: Das Lied um die „Stille Nacht“ entsteht.

Das Weihnachtsspiel um die „Stille Nacht“ ist eine große Teamleistung. Da sind Librettistin Brigitte Weber und die Komponisten Ludwig Thomas und Marco Her-

Kreativteam, das Bühnenbilder gebaut, Kostüme geschneidert und für Maske, Ton und Licht gesorgt hat. Und da ist das große Darstellerteam, das, aufgeteilt in zwei Besetzungen, die acht Aufführungen gestaltet. Beim Auftakt waren es Robin Baumgärtner mit seiner unglaublichen Stimme in der Rolle des Wai-

senjungen Vitus, Opernsänger Fritz Gschwendtner als böser Pfarrer Nässler, Radiosprecher Johannes Hitzelsberger als Dorfschullehrer Gruber, Florian Karg (Tenor) als Hilfspriester Mohr und Elisabeth Blochum (Sopran) als Wirtin Elisabeth. Dazu: Die Sänger des Kinderchors „Ostrachtaler Hirtenkinder“ und der Ingolstädter Männerchor, der in diesem Jahr mit Verstärkung einiger Sänger aus Bad Hindelang als Salzachscher auf der Bühne stand.

Es war Brigitte Weber, die das musikalische Spiel um die Entstehungsgeschichte des Weihnachtsliedes „Stille Nacht“ getextet, inszeniert und produziert hat. Es wurde im vergangenen Jahr uraufgeführt. Schirmherr ist der renommierte Komponist Wilfried Hiller.

Brigitte Weber hat vor einigen Jahren den Hindelanger Erlebnis-Weihnachtsmarkt ins Leben gerufen und sie hat das musikalische Krippenspiel „Alpenländische Stallweihnacht“ produziert, das in den vergangenen elf Jahren fast 100 Mal aufgeführt wurde. Brigitte Weber ist Vorstandsvorsitzende der Ge-

Die Besetzung

- **Orchester:** Dorothea Schweiger (Dirigentin und Orchesterleitung), Hans Jürgen Kroitzsch, Stefanie Pagina, Helga Große-Wichtrup, Rega Hussein, Pia Kessler (alle Violine), Anja Heinz-Civelek (Harfe), Corinna Schweiger (Querflöte), Andreas Braunsch (Gitarre), Malgorzata Grzanka (Cello), Dr. Karl Heinz Gradl (Klarinette), Dilliana Tchervenkova (Kontrabass), Peter Kewitsch (Viola), Wolfgang Oss (Akkordeon)
- **Sänger** aus Hindelang im Ingolstädter Männerchor: Edgar Reitzner, Eckart Müller, Xaver Degle, Thomas Miller, Philipp Beßler
- **Zweitbesetzung** der Hauptrollen: Julian Schulzki (Joseph Mohr), Philipp